Abstract submission for oral presentation

Einfluss von Weidesystem, Weidedauer und Haltungssystem auf das Bewegungsverhalten von Pferden auf der Weide

Ann-Kathrin Schöppner, Bettina Tonn, Johannes Isselstein, Anja Schmitz

Georg-August-Universität Göttingen, Fakultät für Agrarwissenschaften, Department für Nutzpflanzenwissenschaften, Abteilung Graslandwissenschaft

✉ a.schoeppner@yahoo.de

☎ 0170 2167401

Keywords: movement behaviour, grazing system, husbandry system, pasture

Abstract: Pferde gewinnen zunehmend an Relevanz als Weidetiere in unserer Kulturlandschaft. Der Weidegang als Möglichkeit zur freien Bewegung ist dabei von zentraler Bedeutung in der artgerechten Pferdehaltung. Die Beanspruchung der Grasnarbe durch das Bewegungsverhalten der Pferde stellt Pferdehalter häufig vor Herausforderungen. Ziel der Studie war daher das in der Praxis als recht variabel beobachtete Bewegungsverhalten von Pferden besser beschreiben und so Rückschlüsse auf den Weideeffekt ziehen zu können. Wie viel bewegen sich Pferde auf der Weide in Abhängigkeit vom Weidesystem, der Weidedauer sowie des Haltungssystems und wie lässt sich das Bewegungsverhalten in der Praxis erfassen?

Einem deduktiven Ansatz folgend, wurde in einer deutschlandweiten Observationsstudie in der pferdehaltenden Praxis das Bewegungsmuster von Pferden auf der Weide mittels GPS-Dataloggern erhoben. Dabei wurden die Daten nach dem „Crowdsourcing“-Prinzip von den Pferdehaltern selbst aufgezeichnet. Durch die große Reichweite dieser Methode standen zur Analyse des Bewegungsverhaltens die Daten von 30 Betrieben, 60 Pferden und 180 Messungen auf den Weideflächen zur Verfügung.

Der Einfluss des Weidesystems sowie des Pferdetyps, der Flächengröße, des Weideformates, der Besatzstärke und des Alters auf das Bewegungsverhalten der Pferde auf der Weide konnten statistisch nicht bestätigt werden. Die Nettoweidezeit sowie das Haltungssystem wiesen signifikante Effekte auf die Bewegung der Pferde auf. Mit zunehmender Weidedauer reduzierten sich die durchschnittliche Geschwindigkeit der Pferde und die durchschnittlich zurückgelegten positiven Höhenmeter. Die Pferde aus Laufstallhaltung bewegten sich auf der Weide signifikant langsamer und weniger als die Pferde aus Boxenhaltung.

Die Datenerhebung mithilfe eines zuvor gut geplanten „Crowdsourcing“ stellt eine erfolgsversprechende Strategie in bundesweiten Feldstudien dar. Die Erkenntnisse über die negative Korrelation zwischen der Nettoweidezeit und der Geschwindigkeit sowie den Effekt des Haltungssystems können in der landwirtschaftlichen Praxis angewendet werden, um das Bewegungsverhalten der Tiere auf der Weide und somit die Belastung der Grasnarbe über die Weidedauer und das Haltungssystem zu steuern.